

Die Evangelische Kirchengemeinde Rottweil, Evangelische Landeskirche Württemberg, möchte zum 01. Juni 2024 ihre

hauptamtliche Kirchenmusikerstelle G2 / 75 %

an der Predigerkirche Rottweil wieder besetzen. Die Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis nach der Kirchlichen Anstellungsordnung – KAO – und der Ordnung des kirchenmusikalischen Dienstes der Landeskirche. Die Vergütung richtet sich nach der KAO, Vergütungsgruppe TVÖD 12.

Eine Wohnung ist nicht vorhanden, jedoch wird die Gemeinde gern bei der Beschaffung behilflich sein. Die Große Kreisstadt Rottweil (älteste Stadt Baden-Württembergs) mit etwa 25 000 Einwohnern liegt am Neckar zwischen Schwäbischer Alb und Schwarzwald und in der Nähe des Bodensees. In Rottweils historischem Stadtkern liegen mehrere bedeutende Kirchen, eine davon ist die barocke Predigerkirche der Evang. Kirchengemeinde. Sämtliche Schularten sind vor Ort, außerdem ein Krankenhaus. Das Kulturleben ist sehr rege: Neben mehreren Museen gibt es ein Zimmertheater und jährlich finden mehrere Festivals und Konzertreihen statt. Eine städt. Musikschule ist vorhanden sowie eine lebendige Chorlandschaft. Die Musikhochschule Trossingen ist nur wenige Kilometer entfernt.

Das Evangelische Gemeindeleben ist wesentlich bestimmt von einer ausgeprägten Diasporasituation, jedoch von guter ökumenischer Zusammenarbeit (am Kath. Münster ist eine hauptamtliche Kantorin eingestellt). Zentrum des Evang. Gemeindelebens ist die Predigerkirche. Ferner stehen ein Gemeindehaus mit großem Saal und zwei kleinere Gemeindehäuser zur Verfügung. Es bestehen drei 100%-Pfarrstellen und eine weitere Krankenhauspfarrstelle. Die Kirchengemeinde weist etwa 6600 Gemeindeglieder auf. Voraussichtlich 2025 wird sie infolge Fusion um etwa 1400 Gemeindeglieder wachsen.

Der Dienstauftrag umfasst die musikalische Mitgestaltung aller Gottesdienste in der Predigerkirche, die Leitung des Chors der Predigerkirche (ca. 70 SängerInnen) und zweier Kinderchöre, dazu die Organisation der Sommerkonzerte und anderer Konzerte. Zur Verfügung steht eine sehr gute barockdisponierte, voll mechanische Schleifladenorgel von Peter Vier (II + Koppelmanual, 26), 1975, eine Truhenorgel von Wolfram Stützle, 1999, ein Flügel, drei Klaviere, zwei E-Pianos. Der Posaunenchor steht unter eigener Leitung. Das Orgelspiel bei Beerdigungsgottesdiensten in der Friedhofkapelle wird gesondert vergütet.

Die Kirchengemeinde wünscht sich eine kontaktstarke Persönlichkeit und gibt gern Raum zu eigener Schwerpunktsetzung.

Anzufügen ist, dass infolge der in die Wege geleiteten Fusion der Kirchenbezirke Sulz und Tuttlingen Rottweil voraussichtlich Dekanatsstadt werden wird. Die Bezirkskantorate in Tuttlingen, Schwenningen und Sulz werden einen Teil ihrer Kurse, Fortbildungs- und Unterrichtsangebote auch in Rottweil lokalisieren. Früchte dieser Arbeit sollten in das kirchenmusikalische Leben vor Ort einfließen dürfen.

Nähere Auskünfte, insbesondere dienstrechtlicher Art erteilt Kirchenpflegerin Vera Poldafit (0741/1750012), zur Kirchengemeinde der 1. Vors. des KGR, Dr. Albrecht Foth (0741/14730).

Bewerbungen werden erbeten bis 16. Oktober 2023.

Möglicherweise findet eine online-Befragung der BewerberInnen statt am Dienstag, 24. Oktober 2023, 10.00 bis 21.00 Uhr.

Vorspiel und Probedirigat sind vorgesehen im Zeitraum Freitag, 24. November 2023, 16.00 bis 22.00 Uhr und am Samstag, 25. November 2023, 9.00 bis 17.00 Uhr.